| | |
|---|---|
| Objekt: | Syrakus |
| Museum: | Münzkabinett<br>Geschwister-Scholl-Straße 6<br>10117 Berlin<br>030 / 266424242<br>ikmk@smb.spk-berlin.de |
| Sammlung: | Antike, Griechen, Archaik und Klassik |
| Inventarnummer: | 18205295 |

## Beschreibung

Boehringer Gruppe IV (sog. Ketosprägung), Reihe XVIIb. - Doppelschlag auf der Rückseite. - Infolge des durch die Hortfundchronologie bedingten niedrigeren zeitlichen Ansatzes etwa 10 Jahre jünger. Innerhalb der Gruppe der Prägung mit Ketos gibt es eine Reihe mit reichen, z.T. verspielt hochgebundenen Frisuren. Das Gerstenkorn unter dem Bauch des Pferdes als Beizeichen erscheint erst im Verlauf der Ausprägung. Das Ketos, benannt nach einem Seetier, welches Perseus bekämpft, um Andromache zu retten, tritt zeitnah auch auf den Münzen von Gela, Katania, Kyme, Poseidonia, schließlich auch auf Münzen von Akragas, Himera und sogar sikulo-punischen Geprägen auf.
Vorderseite: Viergespann (quadriga) mit Wagenlenker im Schritt nach r., darüber Nike nach r. fliegend und einen zurückgeworfenen Pferdekopf bekränzend. Gerstenkorn unter dem Pferdebauch, unter Abschnittslinie Meerdrachen (ketos).
Rückseite: Weiblicher Kopf (wohl Arethusa) nach r. mit breitem Perlhalsband (Anhänger), Ohrschmuck, Haare im Nacken hochgestrichen und in dicken Strängen, zweimal umwunden von Stirnband gefaßt. Darum vier Delphine im Uhrzeigersinn.

Doppelschlag: Eine Münze ist zwei- oder mehrmals mit dem Prägestempel geprägt worden, wodurch ein leicht verschobenes, mehrfaches Münzbild entstehen kann.

## Grunddaten

| | |
|---|---|
| Material/Technik: | Silber; geprägt |
| Maße: | Gewicht: 17.18 g; Durchmesser: 25 mm; Stempelstellung: 5 h |

## Ereignisse

| | | |
|---|---|---|
| Hergestellt | wann | 450-440 v. Chr. |

| | | |
|---|---|---|
| | wer | |
| | wo | Syrakus |
| Besessen | wann | |
| | wer | Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920) |
| | wo | |
| [Geographischer Bezug] | wann | |
| | wer | |
| | wo | Italien |

## Schlagworte

- Antike
- Fabeltier
- Gott
- Historisches Ereignis
- Klassik
- Münze
- Personifikation
- Silber
- Stadt
- Tetradrachme
- Tier

## Literatur


- C. Arnold-Biucchi, The Randazzo Hoard 1980 and Sicilian Chronology in the Early Fifth Century B.C. ANS Numismatic Studies 18 (1990) 30-37..
- E. Boehringer, Die Münzen von Syrakus (1929) Nr. 594,1 (dieses Stück, V293/R397, datiert 474-450 v. Chr.).
- G. E. Rizzo, Monete Greche della Sicilia (1946) Nr. 1 Taf. 38. - Zur Hortfundchronologie: C. M. Kraay, Greek Coins and History (1969) 19-42.
- K. Regling, Die antike Münze als Kunstwerk (1924) Taf. 18, 409 (dieses Stück, Rs. abgebildet).
- Schultz (1997) Nr. 145 (diese Rs.).
- ders., The Demareteion Reconsidered: A Reply, Numismatic Chronicle 1972, 13-24.